

II-449 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode



DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Wien, am 30. April 1986

Zl. 10.112/4-I/1/86

Parlamentarische Anfrage Nr. 1961/J
der Abg. LANDGRAF und Kollegen be-
treffend Aufrechterhaltung der
Kaserne Oberfeld auf dem Dachstein

1932 IAB

1986 -05- 06

zu 1961/J

An den

Herrn Präsidenten des
Nationalrates
Anton B e n y a

Parlament
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 1961/J, welche die Abgeordneten LANDGRAF und Kollegen am 13. März 1986 betreffend Aufrechterhaltung der Kaserne Oberfeld auf dem Dachstein an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1):

Eine unmittelbare Verbindung wurde nicht aufgenommen, da zwischen den Ressorts laufend Einvernehmen besteht.

Zu 2):

Nein, da es sich um ein Schreiben an Bundesminister Frischenschlager handelt, das mir nicht zur Kenntnis gebracht wurde.

Zu 3):

Die bundeseigene Gjaibahn in Obertraun ist für einen beschränkt-öffentlichen Verkehr zugelassen, wobei die Feststellung des zur Beförderung zugelassenen Personenkreises zuletzt vom Bundesministerium für Verkehr mit Bescheid vom 3. April 1980, Zl. EB 31009/107, erfolgt ist. Solange ein Bedarf besteht, ist eine Einstellung des Seilbahnbetriebes nicht vorgesehen.

Zu 4):

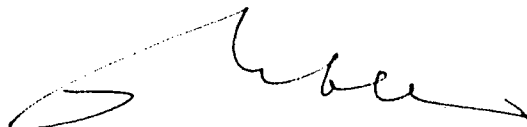
Revisionsarbeiten an der bundeseigenen Gjaibahn in Obertraun werden entsprechend den Vorschriften der Seilbahnaufsichtsbehörde in periodischen Abständen vorgenommen.

./.

- 2 -

Zu 5):

Ich habe vorgesorgt, daß die für die notwendigen Revisions- und Überholungsarbeiten erforderlichen Budgetmittel zur Verfügung stehen.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'L. Bauer', written in a cursive style.